

Büren-Oberdorf 1 nach drei Runden allein in Führung

Neun Unterwaldner Mannschaften, davon vier von Büren-Oberdorf, starteten zur diesjährigen 32. Schweizerischen Kleinkaliber-Mannschaftsmeisterschaft. Sie dauert von Mitte April bis Anfang September. Das System des Wettkampfablaufes (sieben Runden) ist so geregelt, dass es während der Saison keine Ausscheider gibt. Durch die Gruppeneinteilung der total 406 Mannschaften in den vier Ligen: 1x A; 2x B; 4x 1.Liga; 8x 2.Liga; 16x 3.Liga und 28x 4.Liga gibt es Ende Saison Aufsteiger und Absteiger. Als Höhepunkt findet dann am 23. September der Final um den Schweizermeistertitel in Schwadernau BE statt.

Zwischenbilanz nach drei Runden

«Tabellenführer der NLA ist Büren-Oberdorf 1, die mit Nina Christen und Petra Lustenberger über zwei Spitzenschützinnen in ihren Reihen verfügen» schrieb die Fachpresse. In der ersten Runde gewannen die Nidwaldner gegen das starke Fribourg nur äusserst knapp mit 1569 zu 1568 Punkten. In der zweiten Runde genügten Büren-Oberdorf 1563 Punkte gegen das geschwächte Gossau (1511). Grosse Spannung herrschte vor der dritten Runde, denn Büren-Oberdorf lud ihren Gegner, die Sportschützen Uri, am Pfingstmontag nach Oberdorf zum Direktduell ein. Auch ohne Profischützin Petra Lustenberger nutzte Büren-Oberdorf den Heimvorteil und liess mit der Saisonbestleistung von 1573 Punkten den wackeren Urnern (1566) keine Chance. Für Büren-Oberdorf kämpften Peter Birchler, Michi Burch, Nina Christen, Samuel Christen, Roman Durrer, Patrick Lustenberger, Benno von Büren und Jean-Claude Zihlmann. In der vierten Runde wartet mit dem aktuellen Schweizermeister Thörishaus ein schwerer Brocken !

Die Erstligisten Lungern und Büren-Oberdorf 2 wetteifern in derselben Gruppe. In einer anderen Erstliga-Gruppe schießt Buochs-Ennetbürgen 1. Buochs-Ennetbürgen begann mit einer schmerzlichen Niederlage gegen Mels SG, denn 1567 Punkte sind ein beachtliches Erstliga-Ergebnis. Mels überraschte mit glänzenden 1575. Obwohl sich die „Buochser“ auf 1570 steigerten, kassierten sie gegen Wila-Turbenthal (1576) wieder eine Niederlage. Erst in der dritten Runde stellte sich der erste und verdiente Sieg mit 1560 gegen 1557 von Wildhaus ein. Büren-Oberdorf 2 startete mit einer knappen Niederlage mit 1549 zu 1550 von Limmattal ZH. Dank einer gewaltigen Steigerung auf 1565 Punkten „bodigten“ die Nidwaldner im Unterwaldner-Derby die Lungerner (1554) deutlich. Knapp verloren die „Oberdörfer“ in der dritten Runde mit guten 1556 gegen Gruppenleader Mosnang SG (1558). Mit einem Sieg und zwei Niederlagen belegt Büren-Oberdorf den fünften Zwischenrang. Buochs-Ennetbürgen liegt in ihrer Gruppe ebenfalls auf dem fünften Rang, während Lungern 1 noch ohne Sieg die rote Laterne trägt.

Zweite bis vierte Liga

In der zweiten Liga liegt das einzige Unterwaldner-Team Buochs-Ennetbürgen 2 mit einem Sieg und zwei Niederlagen auf dem letzten Gruppenplatz.

Auch in der dritten Liga kämpft mit Büren-Oberdorf 3 nur ein Unterwaldner Vertreter gegen starke Gegner wie Muotathal, Sargans, Degersheim, unter anderen. Nach den zwei Startsiegen mit 1542 und 1534 erlitten die „Oberdörfer“ mit „nur“ 1519 die erwartete Niederlage gegen Sargans (1545 = Höchstresultat).

Drei Equipen schießen in der vierten Liga, nämlich Lungern 2 und Büren-Oberdorf 4, beide in der gleichen Gruppe, sowie Buochs-Ennetbürgen 3 in einer anderen Gruppe. Erfreulich, dass auch von Buochs-Ennetbürgen ein drittes Team mitschießt. Nur so kann der Nachwuchs Wettkampferfahrung sammeln. Überraschend weist der Buochser-Nachwuchs zwei Siege und nur eine Niederlage auf. Lungern 2 und Büren-Oberdorf 3 finden wir mit je zwei Siegen und einer Niederlage auf dem dritten bzw. auf dem vierten Zwischenrang. (fo.)



Mannschaft von Büren-Oberdorf nach dem Duell gegen die Sportschützen Uri

Foto und Bericht Franz Odermatt

2. Zwischenplatz vom NLA-Team Büren-Oberdorf

Unterschiedliche Leistungen der Unterwaldner an der KK-Mannschaftsmeisterschaft. So schaffte das NLA-Team Büren-Oberdorf vorzeitig die Finalteilnahme, während zwei Erstligisten und ein Zweitliga-Vertreter gegen den Abstieg kämpfen müssen.

Nach fünf von total sieben Runden hat sich bei der Schweizerischen Kleinkaliber-Mannschaftsmeisterschaft noch vor der Sommerpause erwartungsgemäss die Spreu vom Weizen getrennt. Von den neun Teams der drei Unterwaldner Sektionen Lungern, Buochs-Ennetbürgen und Büren-Oberdorf liegen die Erstligisten Büren-Oberdorf 2 (2 Siege) und Lungern (1 Sieg), sowie Zweitliga-Vertreter Buochs-Ennetbürgen 2 mit ebenfalls nur zwei Siegen auf abstiegsgefährdeten Zwischenrängen.

NLA: Büren-Oberdorf fehlten nur vier Punkte zum Sieg

Die «Oberdörfer» lagen nach vier Siegen mit einem Punkt Vorsprung auf Buchholterberg BE, Vizemeister 2017, allein in Front. Während Buchholterberg die fünfte Begegnung gegen die Sportschützen Uri gewann, musste Büren-Oberdorf trotz beachtlichen 1564 Punkten gegen die früheren Seriensieger Alterswil FR (1568) die erste Niederlage «einstecken» und den Bernern die Ranglistenspitze überlassen. Wichtig ist aber, dass die Nidwaldner den Finalplatz um den Meistertitel am 23. September in Schwadernau BE gesichert haben. Spannung herrscht trotzdem vor der sechsten Runde im August, wo auf Büren-Oberdorf (total 7843 P.) kein Geringerer als Zwischenleader Buchholterberg (total 7858 P.) wartet. Dann wird bestimmt wieder am Morgen geschossen !

Erste bis vierte Liga:

Buochs-Ennetbürgen, Büren-Oberdorf und Lungern

Die beiden Erstligisten Büren-Oberdorf 2 und Lungern wetteifern als einzige Unterwaldner in derselben Gruppe. Für den sicheren Ligaerhalt muss Büren-Oberdorf unbedingt einen dritten Sieg «holen», während Lungern trotz beachtlichen 1562 gegen Rotkreuz-Risch, die mit dem Gruppen-Höchstresultat von 1565 brillierten, unglücklich verlor und mit nur einem Sieg stark abstiegsgefährdet bleibt. Aufgrund der bisherigen Leistungen muss man um den dritten Unterwaldner Erstligavertreter Buochs-Ennetbürgen 1 keine Abstiegsbefürchtungen haben, denn sie verbuchten bisher drei Siege und weisen zudem mit einem Runden-Durchschnitt von über 1566 (pro Schütze 195.8 !) ein solides Ergebnis auf. Buochs-Ennetbürgen 2 muss in der Zweitliga-Gruppe mit den starken St.Gallen, Grabs, Winterthur-Stadt etc. unbedingt einen weiteren Sieg holen. Warum nicht nach den Sommerferien gegen Winterthur-Stadt 1 oder dann in der Schlussrunde gegen das unberechenbare Wolfhalden ?

In der dritten Liga kämpft Büren-Oberdorf 3 gegen mehrere gleichstarke Teams, wie Muotathal, Sargans und Degersheim. Nach drei Siegen und zwei Niederlagen belegen sie den dritten Zwischenrang und haben den Ligaerhalt vorzeitig gesichert. Von den drei Viertliga-Teams liegt Buochs-Ennetbürgen mit vier Siegen auf dem dritten Rang der Gruppe 16. Lungern und Büren-Oberdorf 4 weisen in derselben Gruppe je drei Siege auf und belegen die Zwischenränge vier und fünf.

Bericht: Franz Odermatt

Alle Resultate: www.swissshooting.ch/ Breitensport / Resultate / Gewehr 50m

Détail-Resultate auf: www.buochser-schuetzen.ch und www.kks-bueren-oberdorf

Büren-Oberdorf 1 für den Meisterfinal vom 23.9.2018 qualifiziert

Von Ende April bis vor wenigen Tagen wetteiferten 406 Kleinkaliber-Mannschaften bei der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft 2018 in sieben Heimrunden und in vier Ligen, analog der Fussballmeisterschaft, um die Final-Quali, um den Aufstieg oder mindestens den Ligaerhalt. Acht Schützen bildeten eine Mannschaft und der Wettkampf umfasste 20 Schüsse pro Runde. Ob- und Nidwalden stellte neun Mannschaften, nämlich Büren-Oberdorf 1 (NLA), Buochs-Ennetbürgen 1, Büren-Oberdorf 2 und Lungern 1 (1.Liga), Buochs-Ennetbürgen 2 (2. Liga), Büren-Oberdorf (3. Liga) sowie Buochs-Ennetbürgen 3, Büren-Oberdorf 4 und Lungern 2 (4. Liga).

Büren-Oberdorf will mehr als den vierten Rang verteidigen

Vor der Sommerpause und zwei Runden vor Schluss stand das NLA-Team von Büren-Oberdorf mit vier Siegen und einer Niederlage auf dem zweiten Zwischenrang. Es folgte eine Niederlage mit 1565 gegen Tabellenführer Buchholterberg (1573) und in der Schlussrunde mit 1562 ein seltenes Unentschieden gegen Villmergen. Mit dem dritten Schlussrang hat sich Büren-Oberdorf einmal mehr für den Meisterfinal vom 23. September in Schwadernau BE qualifiziert. Dort wollen die Schützinnen und Schützen Peter Birchler, Michi Burch, Nina Christen, Samuel Christen, Roman Durrer, Patrik und Petra Lustenberger, Beat und Pascal Niederberger, den vierten Platz vom Vorjahr ausblenden, und nach Silber im 2016, 2015 und 2013 sowie Bronze im 2011 eine weitere Medaille holen. Das Wettkampfprogramm am Final ist für die sechs Finalisten sehr anspruchsvoll. In zwei Dreier-Gruppen wird zuerst um den Halbfinal-Einzug (jeder gegen jeden) geschossen. Der Final um den Meistertitel sowie der kleine Final um Platz drei werden durch einen Wettkampf auf Scheibe 10 in Zehntelwertung entschieden. Programm kommandiert: 8 Minuten Vorbereitungszeit inkl. Probeschiessen, zehn Schuss in je 30 Sekunden.

Aufstieg vertagt, aber Ligaerhalt geschafft !

Die drei Erstliga-Mannschaften Lungern, Buochs-Ennetbürgen 1 und Büren-Oberdorf 2 müssen ihre Aufstiegsabsichten um ein Jahr verschieben. Alle drei belegen Mittelfeldplätze. Für Büren-Oberdorf kämpften Peter Achermann, Werni Bissig, Beni Christen, Roman Durrer, Marcel Joller, Beat Niederberger, Benno und Dominik von Büren. Dasselbe gilt für Buochs-Ennetbürgen 2 in der zweiten Liga. Mit drei Siegen und vier Niederlagen belegen sie den 5. Schlussrang. In der dritten Liga darf das Team von Büren-Oberdorf 3 mit Andy Amacher, Debora Baumgartner, Patrick Fischer, Alice Mathis, Thomi und Silvan Niederberger, Isabella Sona und Marida Wigger auf den dritten Schlussrang Stolz sein. In ihrer Gruppe steigt Muotathal in die zweite Liga auf. Sehr gut hielten sich die drei Viertliga-Mannschaften, obwohl sie den erhofften Aufstieg verpassten. Mit fünf Siegen liegt Büren-Oberdorf 4 mit Heinz Bickel, Noah Businger, Sepp Mathis, Urs Niederberger, Franz Odermatt, Vanessa Odermatt, Franz Roos und Aaron Waser auf dem ehrenvollen zweiten Rang vor Lungern, die in derselben Gruppe schossen. Buochs-Ennetbürgen 3 feierte ebenfalls fünf Siege und rangiert in seiner Gruppe auf dem dritten Schlussrang. Im 2019 haben alle drei Teams bestimmt wieder dasselbe Saisonziel, nämlich den Aufstieg in die dritte Liga.

KKS-Schützenmeister Benno von Büren zeigte sich sehr erfreut, dass alle 32 Schützinnen und Schützen in den vier Mannschaften immer fristgerecht geschossen haben. Er dankt und hofft auch im nächsten Jahr vier Teams melden zu können.

Franz Odermatt

Mannschaftsmeisterschafts-Final vom 23. September 2018 in Schwadernau Schon wieder «nur» Silber für Büren-Oberdorf

Büren-Oberdorf's Kleinkaliberschützen hatten sich kürzlich mit dem dritten Quali-Rang die Startberechtigung für den Final der Mannschaftsmeisterschaft geholt. Wie schon in den Jahren 2013, 2015 und 2016 wurde es wieder «nur» Silber.

fo. In Originalbesetzung, nämlich mit Peter Birchler, Michi Burch, Nina und Samuel Christen, Patrik und Petra Lustenberger, Benno von Büren und Jean-Claude Zihlmann reiste die erste Equipe der Kleinkaliberschützen Büren-Oberdorf am 23. September an den Meisterfinal der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft 2018 in Schwadernau.

Verdiente Silbermedaille für Büren-Oberdorf

Schon beim ersten Durchgang überzeugte Büren-Oberdorf mit glänzenden 1638.0 Punkten gegen Villmergen mit 1630.0 Punkten. Besser schoss in der ersten Runde nur Titelverteidiger Thörishaus BE mit 1641.1. Die Nidwaldner bodigten auch beim zweiten Durchgang mit tollen 1637.4 ihren Gegner Buchholterberg (1621.3) deutlich. Jean-Claude Zihlmann erzielte dabei mit sensationellen 208.5 das zweithöchste Tagesresultat. Im anschliessenden Halbfinal wartete das starke «Fribourg und Umgebung» mit Vater und Sohn Dufaux. Weil der Oberdörfer Schützenmeister Benno von Büren über sich hinauswuchs und eine Schwäche von Präsident Peter Birchler wettmachte, qualifizierten sich die Nidwaldner mit 1619.7 gegen 1614.0 von Fribourg für den Final. Gegner war einmal mehr Vorjahressieger Thörishaus. Im Final zählte nur noch eine Passe von 10 Schüssen, aber kommandiert. Thörishaus liess nicht nach und totalisierte 809.8 Punkte gegenüber Büren-Oberdorf mit sehr guten 803.7 Punkten. Auch hier schoss Jean-Claude Zihlmann, notabene Präsident der Luftgewehrschützen Nidwalden, mit 105.3 hinter Schweizermeister Gilles Dufaux (105.5) das zweithöchste Finalresultat. Innerhalb von sechs Jahren musste sich Büren-Oberdorf mit der vierten Silbermedaille und damit mit dem Vizemeister-Titel begnügen. Allerdings dürfen sie darauf stolz sein, denn neben den Sportschützen Uri waren sie die einzigen Zentralschweizer Vertreter in der NLA. Leider verloren die «Urner» im Auf-/Abstiegswettkampf gegen die Besten der NLB und müssen nach drei Jahren NLA wieder in die NLB zurück.



Die Gewinner der Silbermedaille 2018

Alle Resultate: www.swissshooting.ch

Resultate Mannschaftsmeisterschaft 2018

Nationalliga A

Schütze 1 2 3 4 5 6 7 Schnitt

Birchler Peter	196	194	196	196	196	199	197	
Burch Michael	195	194	198	199	195	198	194	
Christen Samuel	194	193	196	197	193	195	194	
Lustenberger Patrik	197		199	199				
Lustenberger Petra	197	197		199	196	199	195	
Niederberger Pascal	194			194	196	194	191	
von Büren Benno	196	197	193					
Zihlmann Jean-Claude	200	199	198		199		197	
Niederberger Beat		193				194		
Christen Nina		196	197	198	197		200	
Durrer Roman			196		192	197	194	
Aregger Lynn				192		189		

1569	1563	1573	1574	1564	1565	1562	1567.14
-------------	-------------	-------------	-------------	------	------	------	---------

Gegner	Fribourg	Gossau	Uri	Thöris- haus	Alterswil	Buoch- holterberg	Vill- mergen
	1568	1511	1566	1552	1568	1573	1562

Resultate Mannschaftsmeisterschaft 2018

1.Liga

Schütze	1	2	3	4	5	6	7	Schnitt
Bissig Werner	194	198	194	191	192			
Christen Bernhard	196	198	197	186	196	191	194	
Christen Nina	195					197		
Durrer Roman	194	198		196				
Joller Marcel	195	191	197	191	194	190	192	
Mathis Alice	194	194	190					
Niederberger Beat	193		196	192	196		197	
Wigger Marida	188							
Niederberger Pascal		195	196					
Lustenberger Patrik		198			199	199	200	
von Büren Dominik		193	192	194	193			
Achermann Peter			194	194	194	196	192	
von Büren Benno				196	196	198	197	
Zihlmann Jean-Claude						200		
Bieri Samuel						196	195	
Aregger Lynn							194	
	1549	1565	1556	1540	1560	1567	1561	1556.86

Gegner	Limmattal	Lungern	Mosnang	Oberdorf	Subingen	Trimbach	Rotkreuz
	1550	1554	1558	1561	1555	1539	1572

Resultate Mannschaftsmeisterschaft 2018

3.Liga

Schütze 1 2 3 4 5 6 7 Schnitt

Achermann Peter	195	196						
Amacher Andy	193	182	193	187	191	193	193	
Aregger Lynn	193	191	188		190			
Fischer Patrick	194	194	187	193	191	195	191	
Niederberger Silvan	194	193	193	189	195	196	192	
Niederberger Thomas	190	190	188	194	190	194	198	
Sona Isabella	189		186	186				
von Büren Dominik	194							
Bieri Samuel		195						
Wigger Marida		193	190	191	194	192	190	
Baumgartner Debora			194		187	192	194	
Mathis Alice				189	191	187	192	
Zihlmann Jean-Claude				200				
Bissig Werner						189	195	

1542	1534	1519	1529	1529	1538	1545	1533.71
-------------	-------------	------	-------------	------	-------------	-------------	---------

Gegner	Weinfelde	Schmerik	Sargans	Lengwil	Muotathal	Degershei	St. Gallen
	1514	1532	1545	1527	1541	1523	1521

Resultate Mannschaftsmeisterschaft 2018

4.Liga

Schütze 1 2 3 4 5 6 7 Schnitt

Baumgartner Debora	188	191		194				
Bickel Heinz	181	182	182	182	182			
Mathis Josef	189	187	192	193	192	192	196	
Niederberger Urs	185	192	190	182	196	182	191	
Odermatt Franz	189	193	192	186	193	187	189	
Odermatt Vanessa	185	183	189	186	194	188	188	
Roos Franz	189	195	190	186	192	191	195	
Waser Aaron	187	184	188	182	187	186	183	
Peer Jon			185					
Sona Isabella					189	190		
Businger Noah						193	191	
von Büren Dominik							191	

1493	1507	1508	1491	1525	1509	1524	1508.14
------	-------------	-------------	------	-------------	-------------	-------------	---------

Gegner	Feld-Meile Flims	Brambode	Schwyz	Lungern	Menznau	Sattel	
	1518	1475	1472	1523	1490	1492	1510